

Inhalt

Vorwort der Herausgeber der Reihe Beiträge zur Demokratiegeschichte in Rheinland-Pfalz	7
Grußwort der rheinland-pfälzischen Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig	10
Grußwort des Neustadter Oberbürgermeisters Marc Weigel	11
Grußwort des Vorsitzenden des Bezirkstags der Pfalz Theo Wieder	12
Grußwort des Direktors der Landeszentrale für politische Bildung Bernhard Kukatzki	13

I Historische Einführung

Vaterland – Volkshoheit – Völkerbund hoch!

Das Hambacher Fest 1832

	16
• Kurpfalz – Département du Mont-Tonnerre – bayerischer Rheinkreis: die Pfalz nach der Französischen Revolution	18
• „Täglich greift der Geist der Unruhe und Umwälzung weiter um sich“ – Vorgeschichte und Verlauf des Hambacher Festes am 27. Mai 1832	22
• Die „entschlossene Handhabung der Gesetze“ – die Folgen des Hambacher Festes	33
• Das Hambacher Fest im Spiegel der geschichtswissenschaftlichen Forschung und Publizistik	35
• Das Hambacher Fest als Erinnerungsort deutscher und europäischer Demokratiegeschichte – eine Entwicklungsgeschichte	39
• Der Bedeutungswandel 1832 bis heute – ein Überblick	46

Zwischenspiele

• „Und es erscheinet bald ein schöner Mai, wo Deutsche, Polen, jauchzen: wir sind frei“ – polnische Teilnehmer am Hambacher Fest	27
• „Unter diesen Umständen wurden die Soldaten genötigt Gebrauch von der blanken Waffe zu machen“ – der erste Jahrestag des Hambacher Festes 1833	41
• „Ein Proletariat gab es noch nicht“ – Wilhelm Liebknechts Besuch auf dem Hambacher Schloss 1897	50
• „Die rote Fahne weht auf dem Hambacher Schloss“ – Wilhelm Herzberg und die „Hambacher Gedenkfeste“	53
• „Deutsche Freiheit, heil'ges Erbe!“ – die Verfassungsfeier des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold auf dem Hambacher Schloss im August 1925	56
• „Das jüdisch vermanschte Demokratengewäsch“ – Hambacher Fest und Nationalsozialismus	61
• Das demokratische Erbe von Hambach – der „Hambacher Aufruf“ aus dem Jahr 1982	70
• Das Hambacher Manifest – die Gründung der AG Orte der Demokratiegeschichte	75

II Ausgewählte Reden zum Hambacher Fest

27. Mai 1832	Hambacher Fest 1832 Philipp Jakob Siebenpfeiffer	84
27. Mai 1832	Hambacher Fest 1832 Lucien Rey (Frankreich)	97
27. Mai 1832	Hambacher Fest 1832 Johann Philipp Becker	104
27. Mai 1872	40. Festjubiläum Eduard Witter (Buchhändler)	113
25. Mai 1922	90. Festjubiläum Katha Thoma (DDP)	126
28. Mai 1932	100. Festjubiläum Theodor Heuss (MdR) und Emil Dofivat (Professor für Zeitungswissenschaft und Allgemeine Publizistik)	136
24. Mai 1952	120. Festjubiläum Hugo Brand (Pfarrer)	149
26. Mai 1957	125. Festjubiläum Carlo Schmid (Vizepräsident des dt. Bundestages)	161
16./ 18. Mai 1982	150. Festjubiläum Willy Brandt (ehem. Bundeskanzler) und Bernhard Vogel (Ministerpräsident RLP)	174
5./ 6. Mai 1985	„Fest für den Frieden“ Oskar Lafontaine (Ministerpräsident Saarland) und Ronald Reagan (US-Präsident)	195
1. Oktober 2000	10 Jahre Deutsche Einheit Hans-Dietrich Genscher (Bundesaßenminister)	216
26. Mai 2007	175. Festjubiläum Richard von Weizsäcker (Bundespräsident a. D.)	227
25. Mai 2012	180. Festjubiläum Martin Schulz (EU-Parlamentspräsident)	238
24. Sept. 2016	200 Jahre Bezirkstag Pfalz Norbert Lammert (Bundestagspräsident)	248
14. Sept. 2018	HAMBACH! Demokratiefestival Malu Dreyer (Ministerpräsidentin RLP)	259
28./29. Mai 2022	Neustadter Demokratie-Fest und Hambacher Freiheitspreis 2022 – (Preisrede Bundespräsident a. D. Joachim Gauck und Laudatio Dorothee Wüst, Kirchenpräsidentin der Ev. Kirche der Pfalz) – Interview Utz Kastenholz/SWR mit Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier aus dem Film „Das Hambacher Schloss – Kampf um die Erinnerung“ (SWR-Reihe: „Bekannt im Land“, 29.05.2022)	266

III Essay

Jürgen Wilke	
Hambacher Reden: Historische Vorläufer und rhetorische Tradition	282

Anhang

Literaturverzeichnis	304
Abbildungsnachweis	317
Kurzbiografien der Herausgeber:innen und Bearbeiter:innen	320